

NETZWERKHILFE

Wie können wir helfen? - in Zeiten der Ukraine Krise – in Zeiten von Covid 19 – NetzwerkHilfe

„Große Radieschen, zu kleinem Preis“ ... : Seitdem Mehment Yücel das Obst- und Gemüsegeschäft in Maxdorf übernommen hat, unterstützt er das Netzwerk auf vielfältigste Art – mit viel Verständnis und Herz. Die Idee war diesmal, 100x Qualität zu tiefstem Preis und der gesamte Erlös als Spende für das Netzwerk und seine Hilfsprojekte.



80 Tüten wurden verkauft, die restlichen gingen an die Tafelfreunde – Danke, an alle Kunden. Diese Aktionen helfen und ermöglichen zudem Gespräche und Fragen, z.B. wie es sein kann, dass es bei uns Armut gibt oder dass es die Tafelfreunde braucht. Es ist wert, darüber zu reden.

Wer ist „berechtigt?“: Die Berechtigung Waren über die Tafeln zu beziehen, wird im Rathaus beurteilt. Besonders Empfänger von Sozialleistungen, dem ALG I + II, niedriger Rente, Grundversicherung, dem Asyl-LG oder Menschen in Kurzarbeit kommen dafür in Frage. Info Tafelfreunde: B. Schmidt 0172/6120 363

Die **Kleiderstube in Lambsheim** (Maulbeerweg 1) ist dienstags von 15:00 bis 16:30 Uhr geöffnet. Für neu angekommene Schutzsuchende, werden gerne zusätzliche Termine vereinbart. Anfragen bitte an kleiderstube.lambsheim@netzwerkhilfe.net Bislang noch keine Kleiderannahme möglich.

Leitfaden für die erste Orientierung in der Verbandsgemeinde Maxdorf. Die zahlreichen Informationen und Adressen sind sowohl in einer deutschsprachigen, als auch in einer ukrainischen Version seit Kurzem auf der Homepage verfügbar. <https://www.netzwerkhilfe.net/aktuelles/ukrainehilfe/>

Flüchtling oder Geflüchteter oder Asylbewerber oder Asylant oder Drittstaatenangehöriger? Welcher Begriff ist rechtlich korrekt, welcher Begriff ist herabsetzend? Die Diskussion ist offen. Im Netzwerk sprechen wir von Schutzsuchenden und auch nur wenn es einen offiziellen Grund gibt. Die Genfer Flüchtlingskonvention gibt etwas anderes vor, aber am Ende des Tages reden wir über Menschen, die in Not sind und man fragt sich, wie man selber wohl genannt werden wollte. Info: www.proasyl.de/hintergrund/sagt-man-jetzt-fluechtlinge-oder-gefluechtete